

Presseinformation

19. Juni 2008

Landeslehrlingswettbewerb der NÖ Jungmaurer

Erstmals tritt weiblicher Lehrling bei Bewerb an

Im Lehrbauhof der Landesinnung Bau NÖ im Schloss Haindorf (Bezirk Krems) wird heute, Donnerstag, 19., und morgen, Freitag, 20. Juni, der diesjährige Landeslehrlingswettbewerb der NÖ JungmaurerInnen abgehalten, an dem neben 24 jungen Männern heuer erstmals auch eine Maurerin teilnimmt.

Die TeilnehmerInnen gehören den Jahrgängen 1984 bis 1990 an und befinden sich im dritten Lehrjahr. Von der Jury bewertet werden sowohl die exakte Arbeit als auch das optische Erscheinungsbild der von den jungen Handwerkern geschaffenen Werke. Die beiden Erstplatzierten des Bewerbs dürfen Niederösterreich im Herbst in Klagenfurt vertreten. Der erste weibliche Maurerlehrling, der bei diesem Bewerb antritt, stammt aus Waidhofen an der Thaya und arbeitet bei der Baufirma „Reißmüller & Co“. Die übrigen Teilnehmer stammen aus allen Regionen Niederösterreichs, unter anderem aus Zwettl, Ybbsitz, Baden, Gresten, Thernberg, Ybbs an der Donau oder auch St. Pölten.

Im Vergleich zu 2005 wurden im Vorjahr in Niederösterreich um rund neun Prozent mehr Maurer, Schalungsbauer und Tiefbauer vom Baugewerbe und der Bauindustrie ausgebildet. Seitens der Landesinnung wird dies auf die Lehrlingsoffensive zurückgeführt. Jährlich investiert die Innung 50.000 Euro sowie eine eigene „Lehrlingsbeauftragte“ in ein gezieltes Programm zur Akquisition von Lehrlingen im Baugewerbe. Für die Ausbildungsbetriebe steht ein auf <http://www.baudeinezukunft.at/> downloadbarer Eignungstest zur Verfügung, mit dessen Hilfe die Betriebe talentierte Lehrlinge finden sollen.

Nähere Informationen: Wirtschaftskammer NÖ, Landesinnung Bau, Mag. Harald Schweiger, Telefon 02742/31 32 25-14, e-mail harald.schweiger@wknoe.at, <http://www.bau-noe.at/>.